



Bürgergemeinde Eptingen Budget 2016



Inhaltsverzeichnis Budget

	Seite
1. Erläuterungen zur Rechnungslegung öffentlicher Haushalte	2
2. Erläuterungen des Gemeinderates zum Budget	3
3. Ergebnisübersicht	4
4. Zusammenzug der Erfolgsrechnung nach Arten	5 - 6
5. Zusammenzug der Erfolgsrechnung nach Funktionen	7
6. Funktional gegliederte Detailerfolgsrechnung	8 - 9
7. Bericht der Rechnungsprüfungskommission	10
8. Gemeindeversammlungsbeschluss	11
9. Nur RPK + GR: Funktional gegliederte Detailerfolgsrechnung mit 10stelligen Kontonummern und Bemerkungen und Kommentaren	12 - 15

Erläuterungen zur Rechnungslegung öffentlicher Haushalte

Die folgenden Erklärungen dienen zum besseren Verständnis der Gemeinderechnung. Wesentliches Merkmal der Rechnung eines öffentlichen Haushaltes - im Gegensatz zur Rechnung eines Privatunternehmens - ist die Zerteilung der Verwaltungsrechnung in eine Laufende Rechnung" und in eine „Investitionsrechnung“.

Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung entspricht im Wesentlichen der Erfolgsrechnung aus der Privatwirtschaft. Sie enthält den laufenden Aufwand und Ertrag eines Kalenderjahres. Die Differenz zwischen Aufwand und Ertrag entspricht dem Saldo (Aufwandüberschuss=Verlust; Ertragsüberschuss=Gewinn).

Investitionsrechnung

Der wesentliche Unterschied zur Rechnungslegung eines Privatunternehmens ist die zusätzlich geführte Investitionsrechnung. Diese umfasst die Ausgaben und Einnahmen für Sachwerte, die der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen und mehrjährig genutzt werden können (Verwaltungsvermögen). Ausgaben erfolgen für den Erwerb, die Erstellung oder die Sanierung von Verwaltungsvermögen. Einnahmen resultieren aus der Veräußerung von Verwaltungsvermögen, Überträgen vom Verwaltungs- ins Finanzvermögen oder aus Beiträgen Dritter (Bsp. Anwänderbeiträge). Die Nettoinvestitionen sind als Verwaltungsvermögen zu aktivieren. Sie unterliegen anschliessend der Abschreibungspflicht.

Da die Bürgergemeinde Eptingen keine eigene Forstequipe mehr hat, braucht sie auch keinen Maschinenpark mehr. Es wird damit auch keine Investitionsrechnung geführt.

Abschreibungen

Mittels Abschreibungen wird der Entwertung getätigter Investitionen Rechnung getragen und es wird eine angemessene Selbstfinanzierung (Cash Flow) der Gemeinde sichergestellt. Es findet kein Geldverkehr statt. Im Gegensatz zur Einwohnergemeinde wo mit HRM2 neue Abschreibungsrichtlinien gelten, erfolgen bei der Bürgergemeinde gesetzlich vorgeschriebene, so genannt ordentlichen Abschreibungen zu 10 Prozent des Restbuchwertes per 1.1. Im Gegensatz zur Einwohnergemeinde können auch zusätzlichen Abschreibungen gemacht werden.

Erläuterungen des Gemeinderates zum Budget

Allgemeine Bemerkungen

Das Budget 2016 weist bei einem Aufwand von 18'110 Franken und einem Ertrag von 19'100 Franken einen kleinen Mehrertrag von 990 Franken aus.

Bemerkungen zu den einzelnen Konten

Erfolgsrechnung

3290.3199.01	1/2 Banntag - 2016 ist wieder ein Banntagjahr (alle 4 Jahre)
3290.3199.02	1/2 Jungbürgerfeier, für 2015 + 2016 zusammen.
8200.3062.01	Teuerungszulage entfällt, da Rente komplett ausfinanziert wurde.
8200.3141.01	Rechnung 2015 angepasst - Unterhalt Waldwege und Zurückschneiden Waldränder
8200.3170.01	Waldbegehung mit Nachtessen im 2016 in Eptingen - abwechslungsweise Eptingen/Diegten/Tenniken/Känerkinden
8200.3632.01	Normaler Betrag - ohne Ausholzen Ruine Witwald

Investitionsrechnung

Die Bürgergemeinde hat keine Investitionsrechnung

Ergebnisübersicht Bürgergemeinde

Gemeinde Eptingen
Buchungsperiode 2016

	Budget 2016		Budget 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
ERFOLGSRECHNUNG	18'110	19'100	21'510	19'100	141'527.75	29'068.50
+ Betriebliches Ergebnis: Aufwandüberschuss		13'300		16'600		127'454.15
+ Ergebnis aus Finanzierung: Aufwandüberschuss	14'290		14'190		14'994.90	
= Operatives Ergebnis (Betrieb & Finanzierung) Aufwandüberschuss				2'410		112'459.25
Ertragsüberschuss	990					
+ Ausserordentliches Ergebnis: Aufwandüberschuss						
= Gesamtergebnis (operativ & ausserordentlich) Aufwandüberschuss				2'410		112'459.25
Ertragsüberschuss	990					
INVESTITIONSRECHNUNG						

Erfolgsrechnung

Gemeinde Eptingen
Buchungsperiode 2016

Artengliederung Bürgergemeinde		Budget 2016		Budget 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	Aufwand	18'110		21'510		141'527.75	
30	Personalaufwand			2'000		128'164.85	
305	Arbeitgeberbeiträge					126'400.00	
3052	Pensionskassen					126'400.00	
306	Arbeitgeberleistungen			2'000		1'764.85	
3062	Teuerungszulagen auf Renten			2'000		1'764.85	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	10'260		7'510		4'524.30	
310	Material- und Warenaufwand	110		110		103.45	
3109	Übriger Material- und Warenaufwand	110		110		103.45	
313	Dienstleistungen und Honorare	3'200		3'200		3'119.35	
3130	Dienstleistungen Dritter					0.85	
3134	Sachversicherungsprämien	3'200		3'200		3'118.50	
314	Baulicher und betrieblicher Unterhalt	4'300		4'000		1'221.50	
3141	Unterhalt Strassen/Verkehrswege	4'300		4'000		1'221.50	
317	Spesenentschädigungen	1'000					
3170	Reisekosten und Spesen	1'000					
319	Verschiedener Betriebsaufwand	1'650		200		80.00	
3199	Übriger Betriebsaufwand	1'650		200		80.00	
34	Finanzaufwand	200		300		138.60	
349	Verschiedener Finanzaufwand	200		300		138.60	
3499	Übriger Finanzaufwand	200		300		138.60	

Erfolgsrechnung

Gemeinde Eptingen
Buchungsperiode 2016

Artengliederung Bürgergemeinde		Budget 2016		Budget 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
36	Transferaufwand	7'650		11'700		8'700.00	
361	Entschädigungen an Gemeinwesen	1'000		1'000		1'000.00	
3612	Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände	1'000		1'000		1'000.00	
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	6'650		10'700		7'700.00	
3632	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	6'000		10'000		7'000.00	
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	650		700		700.00	
4	Ertrag		19'100		19'100		29'068.50
42	Entgelte		4'610		4'610		13'935.00
425	Erlös aus Verkäufen		1'800		1'800		11'116.00
4250	Verkäufe		1'800		1'800		11'116.00
426	Rückerstattungen		2'810		2'810		2'819.00
4260	Rückerstattungen Dritter		2'810		2'810		2'819.00
44	Finanzertrag		14'490		14'490		15'133.50
440	Zinsertrag		3'300		3'300		3'942.30
4400	Zinsen flüssige Mittel		300		300		912.30
4407	Zinsen langfristige Finanzanlagen		3'000		3'000		3'030.00
443	Liegenschaftenertrag Finanzvermögen		11'190		11'190		11'191.20
4430	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften Finanzvermögen		11'190		11'190		11'191.20

Erfolgsrechnung

Gemeinde Eptingen
Buchungsperiode 2016

Bürgergemeinde	Budget 2016		Budget 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Bürgergemeinde	18'110 990	19'100	21'510	19'100 2'410	29'068.50	29'068.50
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	1'560	0 1'560	1'560	0 1'560	1'553.45	0.00 1'553.45
3 KULTUR, SPORT, FREIZEIT, KIRCHE	1'450	0 1'450	0	0	0.00	0.00
8 VOLKSWIRTSCHAFT	14'900	4'610 10'290	19'650	4'610 15'040	139'835.70	13'935.00 125'900.70
9 FINANZEN UND STEUERN	200 14'290	14'490	300 14'190	14'490	112'320.65- 127'454.15	15'133.50

Erfolgsrechnung

Gemeinde Eptingen
Buchungsperiode 2016

Bürgergemeinde		Budget 2016		Budget 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	1'560		1'560		1'553.45	
02	Allgemeine Dienste	1'560		1'560		1'553.45	
022	Allgemeine Dienste	1'560		1'560		1'553.45	
0220	Allgemeine Dienste	1'560		1'560		1'553.45	
3109.01	Übriger Material- und Waren- aufwand	110		110		103.45	
3612.01	Verwaltungsbeitrag an EWG	1'000		1'000		1'000.00	
3636.01	Verbandsbeitrag	450		450		450.00	
3	KULTUR, SPORT, FREIZEIT, KIRCHE	1'450					
32	Kultur allgemein	1'450					
329	Kultur, sonstiges	1'450					
3290	Kultur, sonstiges	1'450					
3199.01	Beitrag Banntag	700		0		0.00	
3199.02	Beitrag Jungbürgerfeier	750		0		0.00	
8	VOLKSWIRTSCHAFT	14'900	4'610	19'650	4'610	139'835.70	13'935.00
82	Forstwirtschaft	14'900	4'610	19'650	4'610	139'835.70	13'935.00
820	Forstwirtschaft	14'900	4'610	19'650	4'610	139'835.70	13'935.00
8200	Forstwirtschaft	14'900	4'610	19'650	4'610	139'835.70	13'935.00
3052.01	Pensionskassen	0		0		126'400.00	
	Finanzierung Deckungslücke						
3062.01	Teuerungszulagen auf Renten	0		2'000		1'764.85	

Erfolgsrechnung

Gemeinde Eptingen
Buchungsperiode 2016

Bürgergemeinde	Budget 2016		Budget 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3130.01 Dienstleistungen Dritter	0		0		0.85	
3134.01 Sachversicherungsprämien	3'200		3'200		3'118.50	
3141.01 Unterhalt Waldwege	4'300		4'000		1'221.50	
3170.01 Verpflegung Waldbegehung	1'000		0		0.00	
3199.01 Subvention Bürgerholz	200		200		80.00	
3632.01 Beitrag an Forstrevier Waldrandpflege	6'000		10'000		7'000.00	
3636.01 Beiträge an Verbände	200		250		250.00	
4250.01 Mergelverkauf		1'800		1'800		1'180.00
4250.02 Materialanlieferung Grube		0		0		9'936.00
4260.01 Rückerstattungen Dritter		2'810		2'810		2'819.00
9 FINANZEN UND STEUERN	200	14'490	300	14'490	112'320.65-	15'133.50
96 Vermögens- und Schuldenverwaltung	200	14'490	300	14'490	112'320.65-	15'133.50
961 Zinsen	200	3'300	300	3'300	138.60	3'942.30
9610 Zinsen	200	3'300	300	3'300	138.60	3'942.30
3499.01 Skonto auf Pachten	200		300		138.60	
4400.01 Zinsen flüssige Mittel		300		300		912.30
4407.01 Zinsen langfristige Anlagen		3'000		3'000		3'030.00
963 Liegenschaften des Finanzvermögens		11'190		11'190		11'191.20
9630 Liegenschaften des Finanzvermögens		11'190		11'190		11'191.20
4430.01 Pachtzinsen Bürgerland		11'190		11'190		11'191.20
999 Abschluss					112'459.25-	
9990 Abschluss					112'459.25-	
9001.01 Aufwandüberschuss	0		0		112'459.25-	

Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Eptingen

Mitglieder

Roland Riedel
Anita Rudin-Thommen
Marco Koch

Bericht und Antrag zum Budget 2016 der Bürgergemeinde Eptingen

1. Auftrag

Die Rechnungsprüfungskommission (RPK) hat den Auftrag, das Budget zu prüfen. Im Weiteren hat die RPK die Aufgabe zu prüfen, ob die Steuer- bzw. Gebühreneinnahmen mittel- und langfristig hoch genug angesetzt sind, um den laufenden Aufwand zu decken (inkl. Zinsen und Abschreibungen). Bei der Investitionsrechnung wird geprüft, ob die Rechtsgrundlagen für die budgetierten Investitionsausgaben vorhanden sind.

2. Durchführung

Wir haben das gut vorbereitete und detaillierte Budget 2016 geprüft. Der Gemeindeverwalter Thomas Marti und die Gemeindepräsidentin Renate Rothacher gaben uns auf unsere Fragen kompetent Auskunft.

3. Prüfungsgebiet

Wir haben sämtliche Budgetposten kontrolliert und verglichen.

4. Ergebnisse

Das Budget wurde gewissenhaft und sorgfältig erstellt. Im 2016 ist wieder Banntag, dafür wurden CHF 700.00 budgetiert, ebenfalls finden die Jungbürgeraufnahme sowie eine Waldbegehung mit Nachtessen statt. Für diese Anlässe wurden CHF 750.00 und CHF 1'000.00 budgetiert.

Das Budget weist einen kleinen Mehrertrag von CHF 990.00. Wir haben keine weiteren Ergänzungen zu den detaillierten Bemerkungen des Gemeinderates zu den einzelnen Konten.

5. Antrag

Die Rechnungsprüfungskommission empfiehlt der Bürgergemeindeversammlung das Budget 2016 zu genehmigen und dankt dem Verwalter, Thomas Marti, für die tadellose und aufwendige Arbeit.

Eptingen, 02. November 2015
Die Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission

Roland Riedel

Marco Koch

Anita Rudin-Thommen

Gemeindeversammlungsbeschluss

Beschlussfassung über das Budget durch die Gemeindeversammlung

Das vorliegende Budget des Jahres 2016 mit einem budgetierten Ertragsüberschuss von 990 Franken wurde an der Gemeindeversammlung vom 18.11.2015 beschlossen.

Eptingen, den

GEMEINDERAT EPTINGEN

Die Präsidentin

Der Verwalter

Renate Rothacher

Thomas Marti